

## **Ukraine-Konferenz**

### **Ein Glücksfall mit ukrainischen Wissenschaftler:Innen**

#### **Dem Genozidkrieg trotzen**

Prof. Dr. Carmen Bachmann (Lehrstuhl für BWL, insbesondere Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der WISO-Fakultät der Universität Leipzig) und ihr Team haben in wenigen Tagen im Rahmen der Forschungsplattform „Chance for Science“ (<https://home.uni-leipzig.de/~chanceforscience/index.php?lang=de>) aus eigener Kraft eine eindrucksvolle Tagung für ukrainische Wissenschaftler:innen aus fast allen Disziplinen erfolgreich und mit einer großen Resonanz gestemmt (<https://www.chance-for-science.eu/>).

Es waren hochrangigen Persönlichkeiten dabei, wie etwa Dr. Olga Polotska, die Executive Director of the National Research Foundation of Ukraine (NRFU) oder Dr. Oksana Seumenicht, Managing Director der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft und über dreiundsechzig Vorträge von Nachwuchswissenschaftler:innen (darunter Doktoranden:innen) sowie gestandene Wissenschaftler:innen. Überaus eindrucksvoll war die hohe Qualität der Beiträge und die Professionalität der Mitwirkenden:innen. Alle zeigten, wie hoch entwickelt die Ukraine ist, was für ein enormes, und z.T. aufgerufenes, wissenschaftspotenzial dieses Land hat.

Deshalb sind solche Initiativen wie die Luft zum Atmen und wir alle müssen die Ukraine massiv unterstützen.

Diese Initiative, die nun für Nachhaltigkeit sorgen wird, brauchen keinen Lob, sondern eine massive Unterstützung.

Ich kann den Organisatoren:innen nur herzlich gratulieren und für diese enorme Anstrengung danken.